

Fred Endrikat (1890-1942)

Abend am Wasser

Gütig streicht der Abendwind
übers Schilf, liebkost die Wellen.
Fischlein schon zu Bette sind,
friedlich schlummern die Libellen.

- 5 Schläfrig läßt der Weidenbaum
seine müden Zweige hangen.
Binsen wispern wie im Traum,
und der Mond ist aufgegangen.
Nur ein Wassernixlein froh
- 10 sitzt auf einem Wasserröslein,
sucht nach einem Wasserfloh
in dem feuchten Wasserhöslein.

(52 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/endrikat/lieglyr/chap001.html>